

Erfolgreiches Sportjahr für die Großkaliber-Schützen Nordsaar



Klaus Thömmes, seine erfolgreiche Tochter Stefanie Thömmes sowie Stefan Lieschke. Foto: Verein

13.02.2008

HOCHWALD Wie jedes Jahr so ehrte zum Ende des auslaufenden Sportjahres der 1. Vorsitzende der Großkaliber Gruppe Nordsaar, Helmut Quinten, besonders erfolgreiche Schützen. Der nordsaarländische Verein aus Nonnweiler ist dem □Bund Deutscher Sportschützen□, Landesverband 5 Rheinland-Pfalz, angegliedert und dort seit vielen Jahren mit einigen Landes- und Deutschen Meistern präsent. Der 1. Vorsitzende erklärte, dass der Verein erneut voller Stolz auf eines der aktivsten und erfolgreichsten Sportjahre seit Bestehen zurückblicken kann und bedankte sich bei allen aktiven Schützen, die den Verein auch überregional so erfolgreich vertreten haben.

Zwölf Schützen des Vereins nahmen im Sportjahr 2007 an der Landesmeisterschaft mit insgesamt 49 Starts teil. Zehn der teilnehmenden Schützen errangen in verschiedenen Disziplinen insgesamt 28 Landesmeistertitel, einige wurden sogar mehrfach Landesmeister. Erfolgreichster Teilnehmer der

Landesmeisterschaft war Helmut Lauer mit sechs Landesmeistertiteln. Er erreichte den 1. Platz in den Disziplinen 50m Präzision Dienstsportgewehr offene Kimme KK und 100m Intervall Sportgewehr Selbstlader über 6,4mm, den 2. Platz in der Disziplin 50m Präzision Matchsportgewehr KK, sowie jeweils den 3. Platz in den Disziplinen 50m Präzision Präzisionssportgewehr KK, 100m Präzision ZF Gewehr Ordonnanzkaliber 100 und 100m Zeiterie Sportgewehr Selbstlader über 6,4mm.

Fünffacher Landesmeister wurde Klaus Thömmes. Er errang den 1. Platz in den Disziplinen 50m Präzision Unterhebelrepetierer KK, 50m Zeiterie Sportgewehr Selbstlader Kurzwaffenpatrone und 100m Zeiterie Sportgewehr Selbstlader über 6,4mm sowie jeweils den 3. Platz in den Disziplinen 50m Präzision Sportgewehr Selbstlader Kurzwaffenpatrone und 100m Intervall Sportgewehr Selbstlader über 6,4mm.

Vierfache Landesmeister wurden Stefanie Thömmes sowie Hans-Georg Noll. Stefanie Thömmes belegte den 1. Platz in den Disziplinen 50m Präzision Unterhebelrepetierer KK, 50m Zeiterie Sportgewehr Selbstlader KK und 50m Symbolscheibe Sportgewehr Selbstlader KK sowie den 3. Platz in der Disziplin 50m Präzision Unterhebelrepetierer Kurzwaffenpatrone. Hans-Georg Noll erreichte in der Disziplin 100m Intervall Sportgewehr Selbstlader bis 6,4mm den 1. Platz, in den Disziplinen 25m Präzision Pistole bis 9mm sowie 100m Zeiterie Sportgewehr Selbstlader bis 6,4mm jeweils den 2. Platz und in der Disziplin 100m Präzision Dienstsportgewehr offene Kimme den 3. Platz.

Dreifache Landesmeister wurde Helmut Quinten. Er erreichte den 1. Platz in den Disziplinen 100m Zeiterie Sportgewehr Selbstlader über 6,4mm und 100m Fertigkeit Sportgewehr Selbstlader bis 6,4mm sowie in der Disziplin 100m Intervall Sportgewehr Selbstlader über 6,4mm den 3. Platz

Zweifacher Landesmeister wurde Ralf Klasen. Er errang den 2. Platz in der Disziplin 100m Präzision Dienstsportgewehr geschlossene Kimme + Diopter und einen 3. Platz in der Disziplin 100m Präzision Dienstsportgewehr offene Kimme.

Landesmeister wurden des weiteren Oskar Kopp mit einem 2. Platz in der Disziplin 100m Präzision ZF Gewehr Ordonnanzkaliber 100, Gottfried Koster mit einem 3. Platz in der Disziplin 100m Präzision Matchsportgewehr, Berthold Lieschke errang den 3. Platz in der Disziplin 100m Präzision Präzisionssportgewehr sowie sein Sohn Stefan Lieschke, der als talentierter Nachwuchsschütze auf Anhieb den 1. Platz in der Disziplin 50m Präzision Matchsportgewehr KK erreichte.

Sechs Schützen des Vereins qualifizierten sich auf Grund ihrer besonders guten Ergebnisse auf der Landesmeisterschaft mit insgesamt 26 Starts für die Deutsche Meisterschaft. Dies waren Gottfried Koster, Berthold Liesche, sein Sohn Stefan Lieschke, Hans-Georg Noll, Klaus Thömmes sowie seine Tochter Stefanie Thömmes.

Gorrfried Koster startete in der Disziplinen 100m Präzision Matchsportgewehr und errang dort einen respektablen 12. Platz. Berthold Lieschke belegte den beachtlichen 6. Platz in der Disziplinen 100m Präzision Präzisionssportgewehr und den ordentlichen 10. Platz in der Disziplin 100m Präzision ZF Gewehr Ordonnanzkaliber 100. Sein Sohn Stefan Lieschke erreichte den 1. Platz und wurde Deutscher Meister in der Disziplin 50m Präzision Unterhebelrepetierer KK, in der Disziplin 50m Präzision Präzisionssportgewehr KK errang er den 4. Platz, in der Disziplin 50m Präzision Matchsportgewehr KK erreichte er den 6. Platz und in der Disziplin 100m Präzision Präzisionssportgewehr konnte er immerhin noch den ordentlichen 13. Platz belegen. Hans Georg Noll startete in der Disziplin 25m Präzision Pistole bis 9mm und errang dort den 49. Platz. In der Disziplin 50m Präzision Sportgewehr Selbstlader KK erreichte er den undankbaren 4. Platz, in der Disziplin 50m Präzision Dienstsportgewehr offene Kimme KK belegte er einen 25. Platz und in der Disziplin 100m Präzision Dienstsportgewehr offene Kimme erreichte er einen sehr guten 7. Platz.

Klaus Thömmes hatte sich auf Grund seiner besonders guten Ergebnisse auf der Landesmeisterschaft gleich für 8 Disziplinen qualifiziert. Er erreichte den 9. Platz in der Disziplin 100m Intervall Sportgewehr Selbstlader bis 6,4mm, den respektablen 8. Platz der Disziplin 50m Präzision Sportgewehr Selbstlader Kurzwaffenpatrone, den 14. Platz in der Disziplin 50m Präzision Sportgewehr Selbstlader KK, den 12. Platz in der Disziplin 50m Präzision Unterhebelrepetierer KK, den guten 6. Platz in der Disziplin 50m Intervall Unterhebelrepetierer KK, den 7. Platz in der Disziplin 50m Symbolscheibe Sportgewehr Selbstlader KK sowie den 11. Platz in der Disziplin 50m Zeiterie Sportgewehr Selbstlader KK. In der Disziplin 50m Zeiterie Sportgewehr Selbstlader Kurzwaffenpatrone errang er den 2. Platz und wurde Deutscher Meister in dieser Disziplin.

Erfolgreichste Teilnehmerin der GKG Nord Saar an der Deutschen Meisterschaft war jedoch erneut die Nachwuchsschützin Stefanie Thömmes. Die Tochter von Klaus Thömmes, von dem sie offensichtlich ihr schießsportliches Talent geerbt hat, überbot ihre sehr beachtlichen Leistungen des vergangenen Jahres überdeutlich. Sie hatte sich für 7 Disziplinen qualifiziert und es gelang ihr diesmal gleich 4 fache Deutsche Meisterin zu werden.

Sie erreichte den 1. Platz in der Disziplin 50m Präzision Sportgewehr Selbstlader Kurzwaffenpatrone/Jugend sowie den 1. Platz in der Disziplin 50m Präzision Unterhebel KK/Jugend. In den Disziplinen 50m Präzision Sportgewehr Selbstlader KK/Jugend und 50m Präzision Unterhebelrepetierer KK/Jugend errang sie jeweils den 3. Platz. Des weiteren belegte sie in der Disziplin 50m Zeitserie Sportgewehr Selbstlader KK den 4. Platz, in der Disziplin 50m Symbolscheibe Sportgewehr Selbstlader KK den 5. Platz und in der Disziplin 50m Intervall Unterhebelrepetierer KK den 16. Platz.

Helmut Quinten beglückwünschte die erfolgreichen Teilnehmer und betonte, daß diese beachtlichen, ja zum Teil aussergewöhnlichen Leistungen nur durch ein regelmäßiges Training und den eisernen Willen zum Erfolg zu erreichen seien und gab der Hoffnung Ausdruck, daß sich diese positive Entwicklung der letzten Jahre auch im neuen Sportjahr fortsetzen werde. Er betonte, daß nicht jeder kleine Verein über solches Leistungspotenzial verfüge und er besonders stolz darüber sei, so viele Landesmeister und jetzt auch drei Deutsche Meister in den eigenen Reihen zu beherbergen wie die GKG Nord Saar. Er gab der Hoffnung Ausdruck, daß die erbrachten Leistungen dieser Schützen für viele anderen als Leistungsanreiz diene und Einzelne zur Nachahmung anrege. red./ti

| |
|--|
| |
| |